

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 44

FREITAG, DEN 31. MAI

2024

Inhalt:

	Seite	Seite
Bekanntmachung zur Wahl zum Europäischen Parlament und zur Wahl zu den Bezirksversammlungen am 9. Juni 2024 in Hamburg	825	

BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung zur Wahl zum Europäischen Parlament und zur Wahl zu den Bezirksversammlungen am 9. Juni 2024 in Hamburg

Wahlzeit

Am Sonntag, den 9. Juni 2024 findet die Wahl zum Europäischen Parlament und die Wahl zu den Bezirksversammlungen statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Wahlbezirke

Die Freie und Hansestadt Hamburg ist in ca. 1.300 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbenachrichtigung

Allen Wahlberechtigten wird spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung zugestellt. Der untere Abschnitt ist die Wahlbenachrichtigungskarte. Dort ist das Wahllokal angegeben, in dem die Stimme abgegeben werden kann.

Wahlberechtigte, die zur Europawahl und zur Bezirksversammlungswahl wahlberechtigt sind, erhalten eine Wahlbenachrichtigung für beide Wahlen mit weißem Kartenabschnitt. Wahlberechtigte, die ausschließlich zur Europawahl wahlberechtigt sind, erhalten eine Wahlbenachrichtigung mit blauem Kartenabschnitt. Wahlberechtigte, die

ausschließlich zur Bezirksversammlungswahl wahlberechtigt sind, erhalten eine Wahlbenachrichtigung mit gelbem Kartenabschnitt.

Jede wahlberechtigte Person soll zur Wahl den Kartenabschnitt (Wahlbenachrichtigungskarte) und vorsorglich ihren Personalausweis oder Reisepass in das Wahllokal mitbringen, um auf Verlangen beides dem Wahlvorstand vorlegen zu können. Die Wahlbenachrichtigungskarte wird bei der Wahl einbehalten.

Wer seine Wahlbenachrichtigungskarte nicht mitbringt, kann trotzdem wählen, wenn diese Person im Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen ist und sich ausweist.

Stimmzettel und Wahlhandlung

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Nach Betreten des Wahllokals erhält die wahlberechtigte Person den bzw. die Stimmzettel ausgehändigt. Der jeweilige Stimmzettel ist in der Wahlkabine zu kennzeichnen. In den Wahlkabinen darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

Für die Wahl zum Europäischen Parlament erhält die hierfür wahlberechtigte Person einen weißen Stimmzettel. Sie hat eine Stimme.

Auf der rechten Seite des Stimmzettels befindet sich neben jedem Wahlvorschlag ein Kreis für die Kennzeichnung durch ein in den Kreis zu setzendes Kreuz. Der gekennzeichnete Stimmzettel ist in der Weise zu falten, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Für die Bezirksversammlungswahl erhält die hierfür wahlberechtigte Person einen Stimmzettel für die Bezirkslisten und einen Stimmzettel für die Wahlkreislisten. Sie hat jeweils fünf Stimmen.

Der gelbe Bezirkslistenstimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer alle zugelassenen Wahlvorschläge unter Aufführung der Kandidierenden je Partei bzw. Wählervereinigung mit Nach- und Vornamen, Geburtsjahr und Beruf. Bei Wahlvorschlägen von Parteien oder Wählervereinigungen werden außerdem deren vollständiger Name oder das Kennwort und die Kurzbezeichnung angegeben. Zu Beginn einer jeden Liste sind hinter der Bezeichnung „Gesamtliste“ fünf Kreise vorgegeben. Mit dem Ankreuzen kann die Liste der Partei oder der Wählervereinigung als Ganzes gewählt werden. Des Weiteren sind hinter den Kandidierenden jeweils fünf Kreise vorgesehen, die angekreuzt werden können. Mit dem Ankreuzen können Personenstimmen abgegeben werden.

Der rote Wahlkreislistenstimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer alle zugelassenen Wahlvorschläge von Parteien, Wählervereinigungen sowie Einzelbewerbenden unter Aufführung der Kandidierenden mit Nach- und Vornamen, Stadtteil, Geburtsjahr und Beruf, die sich für diesen Wahlkreis zur Wahl stellen. Bei Wahlvorschlägen von Parteien, Wählervereinigungen oder Einzelbewerbenden werden außerdem deren vollständiger Name oder das Kennwort und die Kurzbezeichnung angegeben. Hinter den Kandidierenden und Einzelbewerbenden sind jeweils fünf Kreise vorgesehen, die angekreuzt werden können.

Die Wahlberechtigten können ihre fünf Stimmen anhäufen – zum Beispiel. Wenn sie mehrere oder alle Stimmen beispielsweise einer Partei oder einer kandidierenden Person geben wollen. Sie können ihre fünf Stimmen aber auch auf dem Stimmzettel verteilen – zum Beispiel auf unterschiedliche Parteien oder kandidierenden Personen auf verschiedenen Listen.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen

Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl durch

- Briefwahl oder
- Stimmabgabe in einem beliebigen Wahllokal des Wahlkreises, für den der Wahlschein ausgestellt ist, teilnehmen.

Die Unterlagen für die Briefwahl werden auf Antrag an die angegebene Adresse geschickt. Sie können auch persönlich in der zuständigen Wahldienststelle abgeholt werden.

Wer einen Wahlschein beantragt hat, erhält für die Briefwahl folgende Unterlagen:

Europawahl:

- den **Wahlschein mit Europaflagge** für die Europawahl,
- den amtlichen **weißen Stimmzettelumschlag** und
- den amtlichen **weißen Stimmzettel**
- sowie den amtlichen **roten Wahlbriefumschlag** zum Zurücksenden der ausgefüllten Briefwahlunterlagen für die Europawahl.

Bezirksversammlungswahl:

- den **Wahlschein mit Hamburg Logo** für die Bezirksversammlungswahl,
- den amtlichen **blauen Stimmzettelumschlag**,
- den amtlichen **gelben Stimmzettel** für die Bezirkslisten und
- den amtlichen **roten Stimmzettel** für die Wahlkreislisten
- sowie den amtlichen **roten Wahlbriefumschlag** zum Zurücksenden der ausgefüllten Briefwahlunterlagen für die Bezirksversammlungswahl.

Die roten Wahlbriefe müssen so rechtzeitig an die auf dem Wahlschein angegebene Stelle abgesendet werden, dass sie spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eintreffen. Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle persönlich abgegeben werden.

Wahlrecht

Wahlberechtigte können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Menschen mit Behinderung oder mit Mobilitätsbeeinträchtigung können sich bei der Stimmabgabe auch der Unterstützung einer Hilfsperson bedienen.

Strafrecht

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 Strafgesetzbuch).

Öffentlichkeit der Wahl

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss folgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk/Wahllokal sind öffentlich; jede Person hat Zutritt, soweit dies ohne Beeinträchtigung der Wahlhandlung und der Ergebnisermittlung möglich ist.

Die Wahlvorstände für die Briefwahl zur Europawahl treten am Wahltag (9. Juni 2024) ab 15.00 Uhr in den Auszählzentren zusammen; jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinflussung der Wahlhandlung möglich ist.

Die Stimmzettel der Europawahl werden am Wahlsonntag im Anschluss an die Wahlhandlung ab 18.00 Uhr ausgezählt.

Die Briefwahl und die Stimmzettel zur Bezirksversammlungswahl werden am Montag, den 10. Juni 2024 ab 8.00 Uhr ausgezählt. Nähere Informationen zur Auszählung und zu den Auszählzentren werden im Internet unter www.hamburg.de/europa-und-bezirksversammlungswahl bekannt gegeben.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Die Bezirksämter, der Landeswahlleiter

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Offenes Verfahren

Verfahren:

2024000227 – Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Präsentationsgeräten (interaktive Displays mit/ohne integrierte Software/interaktive Projektoren) inkl. Zubehör und optionalen Dienstleistungen für die staatlichen Schulen in Hamburg

Auftraggeber:

Behörde für Schule und Berufsbildung

- 1) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Behörde für Schule und Berufsbildung
Hamburger Straße 37
22083 Hamburg
Deutschland
+49 40427966183
ausschreibungen@bsb.hamburg.de

- 2) Verfahrensart (§§ 8 ff. UVgO)
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind (§ 38 UVgO):
Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- 4) Entfällt
- 5) Art der Leistung, Umfang der Leistung, sowie Ort der Leistungserbringung:
Projektoren) inkl. Zubehör und optionalen Dienstleistungen für die staatlichen Schulen in Hamburg
Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Präsentationsgeräten (interaktive Displays mit/ohne integrierte Software/interaktive Projektoren) inkl. Zubehör und optionalen Dienstleistungen für die staatlichen Schulen in Hamburg.
Ort der Leistungserbringung: 22222 Hamburg
- 6) Anzahl, Größe und Art der Lose bei Losaufteilung (§ 22 UVgO):

Losweise Ausschreibung: Ja

Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger).

Los-Nr. 1 Losname: interaktive Displays

Beschreibung: Als Leistungsumfang über die gesamte Laufzeit wird die Lieferung von

– 1000 interaktiven Displays 75“ 4K

– 3200 interaktiven Displays 86“ 4K

einschließlich der betriebsbereiten Installation und festen Wandmontage der interaktiven Displays, inklusive der erforderlichen Kabel, die für die Funktionsfähigkeit der Komponenten erforderlich sind, erwartet. Dabei muss die Bedienungsmöglichkeit von Stift und Finger unabhängig von der Ausführungsart gewährleistet sein. Optional sind nach Bedarf höhenverstellbare und mobile Haltersysteme zu liefern. Durch die Lieferung entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Los-Nr. 2 Losname: interaktive SMART Displays mit SMART Learning Suite

Beschreibung: Als Leistungsumfang über die gesamte Laufzeit wird die Lieferung von

– 700 interaktiven Displays 75“

mit der SMART Learning Suite (aktuellste Version)

– 1500 interaktiven Displays 86“

mit der SMART Learning Suite (aktuellste Version)

einschließlich der betriebsbereiten Installation und festen Wandmontage der interaktiven Displays, inklusive der erforderlichen Kabel, die für die Funktionsfähigkeit der Komponenten erforderlich sind, erwartet. Dabei muss die Bedienungsmöglichkeit von Stift und Finger unabhängig von der Ausführungsart gewährleistet sein. Optional sind nach Bedarf höhenverstellbare und mobile Haltersysteme zu liefern. Durch die Lieferung entstehen keine zusätzlichen Kosten.

Die Lieferung umfasst ein Lizenzpaket der SMART Learning Suite, in dem kostenfreie Upgrades über die Laufzeit des Rahmenvertrages zuzüglich weiterer drei Jahre enthalten sind.

Los-Nr. 3 Losname Los 3: interaktive LED/Laser-Projektoren

Beschreibung: Lieferung von ca. 1500 interaktiven Projektoren und betriebsbereite Installation der Präsentationssysteme, einschließlich der erforderlichen Kabel, die für die Funktionsfähigkeit der Komponenten erforderlich sind, erwartet. Durch die Lieferung entstehen keine zusätzlichen Kosten.

- 7) Zulassung von Nebenangeboten (§ 25 UVgO):

Nebenangebote sind nicht zugelassen

- 8) Ausführungsfrist(en):

Vom 1. August 2024 bis 31. Juli 2026

24 Monate zzgl. zweimaliger Verlängerungsoption des Auftraggebers um jeweils weitere 12 Monate.

- 9) Vergabeunterlagen (§§ 29, 21 UVgO):

Die Vergabeunterlagen sind über die Veröffentlichungsplattform der Freien und Hansestadt Hamburg

(<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/d1fa2f56-fc6c-4822-b3f2-a9a099cb6cbf>)

elektronisch abrufbar.

- 10) Ende der Teilnahme- oder Angebotsfrist und Ende der Bindefrist:

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 6. Juni 2024, 12.00 Uhr

Bindefrist: 31. Juli 2024, 00.00 Uhr

- 11) Entfällt

- 12) Entfällt

- 13) Unterlagen zur Beurteilung der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen:

Der Vordruck „Eignung“ in den Vergabeunterlagen enthält bestimmte Eigenerklärungen als vorläufige Eignungsnachweise, die von den Bietern auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen sind.

- 14) Zuschlagskriterien, sofern nicht in den Vergabeunterlagen genannt (§ 43 UVgO):

Wirtschaftlichstes Angebot:

UfAB 2018: Einfache Richtwertmethode

- 15) Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetrieben:

Der Zuschlag wird auf ein Angebot eines bevorzugten Bieters (Werkstätten für behinderte Menschen, Inklusionsbetriebe und anerkannte Blindenwerkstätten) erteilt, wenn es mindestens so wirtschaftlich ist, wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines anderen Bieters. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von dem bevorzugten Bieter angebotene Preis mit einem Abschlag von 10% berücksichtigt. Zur Errechnung dieses Abschlags muss bei einer Bietergemeinschaft angegeben werden, welcher Anteil am Gesamtangebot auf den bevorzugten Bieter entfällt. Die Eigenschaft als bevorzugter Bieter ist durch Vorlage der staatlichen Anerkennung nachzuweisen. Inklusionsbetriebe können eine Eigenerklärung abgeben, in der das Vorliegen der Voraussetzungen des § 215 SGB IX dargelegt wird.

Hamburg, den 21. Mai 2024

Die Behörde für Schule und Berufsbildung 626

Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 200
Telefax: 0 49 (0) 40 / 4 27 92 - 12 00
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: **24 A 0142**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
Elektronisch, in Textform, mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Bundeswehrkrankenhaus, Hamburg,
Lesserstraße 180, 22049 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Liefen und Herstellen einer Epoxidharzbeschichtung auf dem Hubschrauberlandeplatz (HuLaPla)
ca. 900 m² Epoxidharzbeschichtung
ca. 180 m² Linien und Markierungen
- g) Entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen:
Beginn der Ausführung:
15. Juli 2024
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
27. September 2024
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Mehrere Hauptangebote sind zugelassen.
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D454341840>
Nachforderung: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 4. Juni 2024 um 9.00 Uhr, Ablauf der Bindefrist am 2. Juli 2024.
- p) Adresse für elektronische Angebote:
<https://www.bi-medien.de/>
Anschrift für schriftliche Angebote: keine schriftlichen Angebote zugelassen.
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien:
Nachfolgende Zuschlagskriterien, ggfs. einschließlich Gewichtung: Preis 100%
- s) Eröffnungstermin:
4. Juni 2024 um 9.00 Uhr
Ort: Vergabestelle, (siehe a)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Es sind keine Bieter und ihre Bevollmächtigten zum elektronischen Öffnungsverfahren zugelassen.
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen.
- u) Entfällt
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich und wird mit den Vergabeunterlagen übermittelt.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Absatz 3 VOB/A zu machen: keine
- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg,
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 295

Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt ausschließlich über die Vergabeplattform bi-medien.

Hamburg, den 17. Mai 2024

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

627

Öffentliche Ausschreibung

- a) Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Deutschland
+49 4042840
+49 40427940026
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 21033 Hamburg Bergedorf
- f) Art und Umfang der Leistung:
Maßnahme: Neubau Dünenforum
Leistung: 019 – Lüftungstechnik
Vergabe-Nr.: **BUKEA ÖA-N3-273-24**
019 – Lüftungstechnik
Neubau eines Seminar- und Veranstaltungsgebäudes (Dünenforum) in der Boberger Furt 50 in 21033 Hamburg-Bergedorf. Übersicht von wesentlichen Leistungen der hier ausgeschriebenen Arbeiten: Lüftungsanlage inkl. Lüftungsleitungen und Dämmung.
- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Vom 25. November 2024 bis 18. April 2025
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/cb5d584b-109f-4bf9-8cdd-401a05a3b726>
Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.
Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 4. Juni 2024, 10.00 Uhr
3. August 2024
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/fhh/tabs/home>
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis

- s) 5. Juni 2024, 9.00 Uhr
Zum Öffnungstermin sind keine Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.
- t) siehe Vergabeunterlagen
- u) siehe Vergabeunterlagen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).
Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.
Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.
Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- x) Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
Amt für Zentrale Aufgaben, Recht und Beteiligungen
Amtsleitung (ZRL)
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

Hamburg, den 16. Mai 2024

Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft

628

Öffentliche Ausschreibung

- a) Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Deutschland
+49 4042840
+49 40427940026
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 21033 Hamburg Bergedorf
- f) Maßnahme: Neubau Dünenforum
Leistung: 001 – Gerüstbauarbeiten
Vergabe-Nr.: **BUKEA ÖA-N3-272-24**
001 – Gerüstbauarbeiten
Neubau eines Seminar- und Veranstaltungsgebäudes (Dünenforum) in der Boberger Furt 50 in 21033 Hamburg-Bergedorf. Übersicht von wesentlichen Leistungen der hier ausgeschriebenen Gerüstbauarbeiten:
– Fassadengerüst, LK 3, W06, ca. 330m²
- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein

- i) Vom 14. Oktober 2024 bis 7. Februar 2025
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/009a6c89-26ab-40e0-947d-88e58afd5235>
 Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.
 Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 4. Juni 2024, 9.30 Uhr
 3. August 2024
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/eva/supplierportal/fhh/tabs/home>
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) Aufgrund ausschließlich elektronisch zugelassener Angebote sind Anwesende bei der Öffnung nicht zugelassen.
- t) siehe Vergabeunterlagen
- u) siehe Vergabeunterlagen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).
 Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.
Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.
Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- x) Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft
 Amt für Zentrale Aufgaben, Recht und Beteiligungen
 Amtsleitung (ZRL)
 Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg
 Hamburg, den 27. Mai 2024

**Die Behörde für Umwelt, Klima, Energie
 und Agrarwirtschaft**

629

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 131-24 MM**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Umbau Mensa für Vitalküche,
 Öjendorfer Damm 8, 22043 Hamburg
 Bauauftrag: Heizung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 30.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Juli 2024;

Fertigstellung: ca. August 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

5. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 16. Mai 2024

Die Finanzbehörde

630

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 132-24 MM**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Umbau Mensa für Vitalküche,
 Öjendorfer Damm 8, 22043 Hamburg
 Bauauftrag: Sanitär

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 51.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn: ca. Juli 2024;

Fertigstellung: ca. August 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

5. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 16. Mai 2024

Die Finanzbehörde

631

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 133-24 IE**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Umbau Mensa für Vitalküche, Öjendorfer Damm 8, 22043 Hamburg

Bauftrag: Lüftung

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 71.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung: ca. August 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
5. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht

direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 16. Mai 2024

Die Finanzbehörde

632

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 134-24 WH**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Umbau Mensa für Vitalküche,
Öjendorfer Damm 8, 22043 Hamburg

Bauftrag: Elektro

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 37.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. Juli 2024;
Fertigstellung: ca. August 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
5. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 16. Mai 2024

Die Finanzbehörde

633

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 120-24 CR**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Sanierung der Siede und Außenanlagen,
 Grundschule Kroonhorst 25, 22549 Hamburg
 Bauauftrag: Sielsanierung
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 200.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. Juli 2024;
 Fertigstellung: ca. Oktober 2024
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
 5. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 22. Mai 2024

Die Finanzbehörde

634

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 123-24 AS**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Sanierung Gebäude 01, Strenge, 5, 22391 Hamburg
 Bauauftrag: Baureinigung
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 20.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. Juli 2024;
 Fertigstellung: ca. April 2026
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
 6. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 22. Mai 2024

Die Finanzbehörde

635

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 146-24 SW**
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
 Energetische Optimierung und Sanierung
 einer Dreifeldsporthalle, STS und Gym. Rissen,
 Voßhagen 15, 22559 Hamburg
 Bauauftrag: Prallschutz
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 66.000,- Euro
 Ausführungsfrist voraussichtlich:
 Beginn: ca. Juli 2024 ;
 Fertigstellung: ca. Oktober 2024

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
 6. Juni 2024 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
 SBH | Schulbau Hamburg
 Einkauf/Vergabe
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <https://schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 22. Mai 2024

Die Finanzbehörde

636

Öffentliche Ausschreibung

- a) Bezirksamt Hamburg-Mitte
Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg
Deutschland
vergabestelle@hamburg-mitte.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20354 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung:
Maßnahme: Neuer Jungfernstieg, Bündnis für den Rad- und Fußverkehr, Veloroute 4, M10.2.1
Leistung: Neuer Jungfernstieg, Bündnis für den Rad- und Fußverkehr, Veloroute 4, M10.2.1
Vergabe-Nr.: **BAM VOB 46 Ö 2024**
Neuer Jungfernstieg, Bündnis für den Rad- und Fußverkehr, Veloroute 4, M10.2.1
Straßenbau und Freianlagen, Erneuerung der Straßen- und Nebenflächen auf einer Gesamtlänge von 350 m. Anpassung des Straßenquerschnitts, u. a. Reduzierung der Fahrbahnbreite von 9,00 m (inkl. Parkstreifen 11,00 m) auf 5,00 m. Grünflächen (Bäume, Stauden, Rasen) werden gesondert ausgeschrieben.
- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Vom 15. Juli 2024 bis 30. September 2025
- j) Nebenangebote sind zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/5042dadf-7efd-4ef9-981d-5127a1c12775>
Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

- o) 17. Juni 2024, 11.00 Uhr
17. Juli 2024
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter: <https://bieterportal.hamburg.de>
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 17. Juni 2024, 11.00 Uhr
- t) siehe Vergabeunterlagen
- u) siehe Vergabeunterlagen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).
Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.
Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.
Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
Siehe Vergabeunterlagen
- x) Bezirksamt Hamburg-Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Caffamacherreihe 1-3
20355 Hamburg
Tel.: +49 40428543430
Fax: +49 40427901539
<https://www.hamburg.de/mitte>

Hamburg, den 17. Mai 2024

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte

637

Öffentliche Ausschreibung

- a) Bezirksamt Wandsbek
Am Alten Posthaus 2
22041 Hamburg
Deutschland
+49 40428813476
e-vergabe@wandsbek.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 22041 HH Gesamter Bezirk Wandsbek

- f) Art und Umfang der Leistung:
 Maßnahme: 23-036 Deckenprogramm 2024
 Leistung: 23-036 Deckenprogramm 2024
 Vergabe-Nr.: **BAW2024Ö57**
 23-036 Deckenprogramm 2024
 Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um die Erneuerung der Asphaltdeckschicht (4 cm) auf 14 Straßen im Bezirk Wandsbek.
 Die vorhandene Asphaltdecke wird hierfür abgefräst und durch eine neue Asphaltbetondecke ersetzt. Gleichzeitig werden die Wasserläufe erneuert.
- g) Entfällt
- h) Losweise Ausschreibung: Nein
- i) siehe Formular BVB
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/0f4ca761-fcc5-4f5b-b886-403399109182>
 Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.
 Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 5. Juni 2024, 9.00 Uhr
 4. Juli 2024
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
<https://bieterportal.hamburg.de>
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 5. Juni 2024, 9.00 Uhr
 Zum Öffnungstermin sind keine Bieter und ihre Bevollmächtigten zugelassen.
- t) siehe Vergabeunterlagen
- u) siehe Vergabeunterlagen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).
 Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.
Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.
Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
- x) Freie und Hansestadt Hamburg,
 Bezirksamt Wandsbek,
 Dezernat für Wirtschaft, Bauen und Umwelt
 Schloßgarten 9
 22041 Hamburg
 Tel.: +49 40428813476
<https://hamburg.de/wandsbek/wbz/>

Hamburg, den 16. Mai 2024

Das Bezirksamt Wandsbek

638

Gerichtliche Mitteilungen

Terminsbestimmung:

71 K 41/23. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, 10. September 2024, 9.30 Uhr**, Sitzungssaal 224, Amtsgericht Hamburg, Caffamacherreihe 20, 20355 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Niendorf Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil 1.690/1.000.000, Sondereigentums-Art Wohnung im Haus A nebst Keller, SE-Nummer 76, Blatt 10376 BV 1, an Grundstück Gemarkung Niendorf, Flurstück 7043, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift Paul-Sorge-Straße 142 a+b, 142 g, Schippelsweg 63 c-f, 12.565 m².

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen): Eigentumswohnung 5. Obergeschoss nebst Keller, Wohnfläche etwa 29,69 m², ein Zimmer, Duschbad, Kochnische, Balkon, Baujahr 1972/1973, Gaszentralheizung.

Verkehrswert: 99.000,- Euro

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. September 2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem

Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Das Amtsgericht, Abt. 71

639

Terminsbestimmung:

323 K 18/16. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Mittwoch, 7. August 2024, 9.00 Uhr**, Sitzungssaal 245, Amtsgericht Hamburg-Altona, Max-Brauer-Allee 89, 22765 Hamburg, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Eidelstedt Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum, ME-Anteil 1/4, Sondereigentums-Art Wohnung, SE-Nummer 2, Blatt 11125 BV 1, an Grundstück Gemarkung Eidelstedt, Flurstück 7077, Wirtschaftsart und Lage Gebäude- und Freifläche, Anschrift nördlich Lohkampstraße 82d, 637 m².

Objektbeschreibung/Lage (laut Gutachten vom 26. Oktober 2022): Die Lohkampstraße 82d, 22523 Hamburg belegene und leerstehende Wohnung ist im Erdgeschoss links und im Kellergeschoss links des im Jahre 2009 errichteten Gebäudes belegen. Es besteht ein Sondernutzungsrecht an einer Freifläche. Im Erdgeschoss befindet sich eine

Wohnfläche von 66,00 m² (Flur mit Treppe, Wohnzimmer, Küche, WC). Im Kellergeschoss befindet sich eine Nutzfläche von 67,12 m² (Flur mit Treppe, Bad, vier Räume). Die Nutzfläche im Kellergeschoss wurde zu Wohnzwecken ausgelegt und genutzt, obwohl sie nicht den rechtlichen Anforderungen an Wohnräumen entspricht. Es erfolgte ein Wertabschlag wegen Feuchtigkeitsschäden.

Verkehrswert: 440.000,- Euro

Der Versteigerungsvermerk ist am 9. September 2016 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hamburg, den 31. Mai 2024

Das Amtsgericht
Hamburg-Altona

Abteilung 323

640

Sonstige Mitteilungen

Offenes Verfahren

Auftraggeber:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Vergabenummer: **GMH VOB OV 078-24 SW**
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Neubau Klassengebäude und Sporthalle,
Ohrnsweg 52, 21149 Hamburg
Bauftrag: Prallschutz
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 41.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn | schnellstmöglich nach Beauftragung;
Fertigstellung: ca. August 2024
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
18. Juni 2024 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH
Einkauf/Vergabe
einkauf@gmh.hamburg.de

Die Bekanntmachung sowie die Ausschreibungsunterlagen
und Auskunftserteilungen finden Sie auf der zentralen Ver-
öffentlichungsplattform unter:
<https://hamburg.de/bauleistungen/>.

Die Bekanntmachung und Auskunftserteilungen erreichen
Sie unter: <https://gmh-hamburg.de/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 17. Mai 2024

GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH 641

Gläubigeraufruf

Der Verein **changeperspectives e.V.** (Amtsgericht
Hamburg, VR 23415), ist aufgelöst worden. Die Gläubiger
werden gebeten, ihre Ansprüche bei dem Verein anzumel-
den.

Hamburg, den 15. April 2024

Die Liquidatorin

642